



- Nachruf -

Martin Tillmann

Bundesoberst
des Sauerländer Schützenbundes e.V.



Plötzlich und völlig unerwartet verstarb der Bundesoberst des Sauerländer Schützenbundes e.V. Martin Tillmann im Alter von 61 Jahren. Martin Tillmann gehörte seit 2004 dem Bundesvorstand in verschiedenen Funktionen an.

Von 2004 bis 2007 als Kreisgeschäftsführer sowie von 2007 bis 2015 als Kreisoberst des Kreisschützenbundes Olpe.

Von 2009 bis 2015 bekleidete er das Amt des stellvertretenden Bundesoberst. Im April 2015 wählten ihn die Delegierten zum Bundesoberst des Sauerländer Schützenbund, den er bis zu seinem Tod verantwortungsvoll führte und vorstand.

Auf Grund seiner vielen Verdienste und langjährigen Vorstandstätigkeiten wurde er im Jahre 2013 mit dem Orden für hervorragende Verdienste des Sauerländer Schützenbund ausgezeichnet. Im Jahre 2016 wurde ihm das EGS-Verdienstkreuz in Bronze sowie im Jahre 2018 das Wappenbild des KSB Olpe verliehen.

2010 wurde Martin Tillmann in den Ritterorden vom Heiligen Sebastian in Europa investiert. Für seine Verdienste in der Europäischen Gemeinschaft Historischer Schützen (EGS) wurde er 2016 zum Offizier der Ritterschaft befördert.

Wir verlieren mit Martin Tillman einen Schützenbruder, der das Schützenwesen geprägt und den Sauerländer Schützenbund mit Leidenschaft und vollem Einsatz über die Verbandsgrenzen hinaus repräsentiert hat.

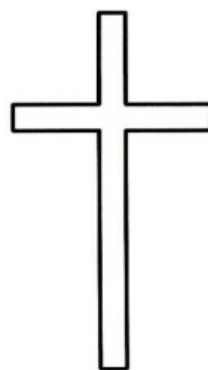
Wir sind ihm zu tiefstem Dank verpflichtet und werden Martin Tillmann als echten Schützenbruder und guten Freund in bester Erinnerung behalten.

Sauerländer Schützenbund e.V.

Stefan Tremmel
stellv. Bundesoberst

Markus Bröcher
stellv. Bundesoberst

Wolfram Schmitz
Bundesgeschäftsführer



Danke für alles.